

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **12/13 (1880)**

Heft 25

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung **Orell Füssli & Co.** direct abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoucen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“ paraissent une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs **Orell Füssli & Co.** à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12.50 pour l'Étranger. Prix du numéro 1 fr.

Annoucen: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

PATENT

technisches Bureau
von **J. Brandt & G.W. Nawrocki**
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 124.

[3608]

Eine

Fabrik,

worin eine grössere Amlungfabri-
cation betrieben wird, die sich
aber in Folge beträchtlicher Wasser-
kraft mit Quellwasser zu jeder
Industrie eignet, ist wegen Krankheit
des Besitzers zu verkaufen. Das
günstig gelegene Etablissement
wird *billig* verkauft. Auskunft er-
theilt

[3642]

E. Blum, techn. Bureau Zürich.

Der Pulsometer.



Einfachster, billigster, ökonomischer Pumpen-Apparat, direkt durch Dampf betrieben bei selbstthätigen Pulsationen. Keine mechanischen Betriebs-theile; keine Reparaturen.

Generalvertreter für die Schweiz:
Maschinenhandlung
E. JMER-SCHNEIDER
Civil-Ingenieur und Patentanwalt.
Genf — Rue de Hollande 10.

[3629 c]

Eine Maschinenfabrik

welche sich mit Einrichtung von
Brauereien, Mälzereien, Brennereien
beschäftigt, sucht tüchtige Vertreter,
Civilingenieure, technische Geschäfte,
Agenten, welche die Vertretung der
Fabrik, den Verkauf ihrer Maschi-
nen p. p. zu übernehmen geneigt
sind, wollen ihre Adresse unter
Beifügung von Referenzen unter
Chiffre R. 6095 an Rudolph Mosse
Stuttgart einsenden. [M 133/6 S

Betheiligung

gesucht an einem bestehenden oder zu gründenden Hause für rohe und gewalzte

Metalle

und Eisenbahn-Artikel — Capital bis Fr. 200 000. — Langjährige im Ausland gesammelte Erfahrung, vorzügliche Connectionen daselbst. — Specialität Eisen, Weissblech, Röhren. — Schriftl. Offerten sub O. B. 392 an die Annoncen-Expedition von **Orell Füssli & Co., Basel.** [O. B. 392]

Stelleausschreibung

Die durch Beschluss des Grossen Rathes neu geschaffene Stelle eines Kantonsbaumeisters (Hochbautechnikers) für den Kanton St. Gallen mit einer Jahresbesoldung von Fr. 4 000 nebst Reiseentschädigung wird hiemit zu freier Bewerbung ausgeschrieben. Darauf Reflectirende sind eingeladen, ihre Anmeldungen bis spätestens den 26. dieses Monats dem Vorstände des Baudepartements, Hrn. Regierungsrath Zollikofer, einzureichen, woselbst auch die nähern Anstellungsbedingungen entgegengenommen werden können.

St. Gallen, 12. Juni 1880.

3643]

Aus Auftrag,
Der Staatsschreiber:
Hoffmann.

Schweizerische
Dynamitfabrik
in (3546)
kaletem bei Fribourg (Uri)

Dynamite

Nobel'sches Sprengelatine

Man wende sich
Bestellungen an den
Director der Fabrik
ISLETHY

Zu verkaufen.

Fertige Locomobile, auf
Wagen neuester Construction,
von 10, 12 und 15 Pferdekräften.

Zu vermieten.

3638] Zwei Locomobile von je
10 Pferdekräften. Zu schreiben
an **Escher Wyss & Co., Zürich.**

Reproduction de Dessins

Papiers au Ferro-Prussiate
MARION FILS ET GERY
14, Cité Bergère, Paris
Prix-courants et instructions sub
c3625] voyés franco sur demande.

BUREAU
für
PATENT-
ANGELEGENHEITEN

BESORGUNG U. VERWERTUNG
VON PATENTEN IN ALLEN LÄNDERN
J. BRANDT, Civil-Ing.
BERLIN, W. Königgrätzerstr. 131
gegenüber dem Kaiserl. Patent-Amt.

(3517)

Das
Gas- und Wasserwerk Biel
sucht einen tüchtigen Vorar-
beiter. Anmeldungen sind zu rich-
ten an das Bureau des Gas-
u. Wasserwerks, Uhrenmacher-
schulgebäude in Biel. [3637

G. L. Tobler & Cie.
St. Gallen.
Specialität in
Amerik. Leder-Treibriemen
„Standard“ — Qualität v. Anton Heim
in New-York. [H-418-G
Grosses, wohl assortirtes Lager

A. Mecklenburg's

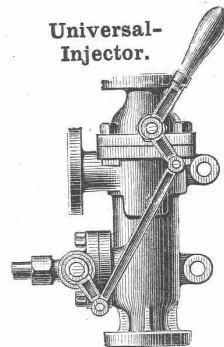
wetterfeste Anstrichmasse
(sog. Platinanstrichmasse)
für (c3597)
Eisenconstruktionen,
feuchte Wände, Mauern und
Holzflächen etc.
Leipzig. — Georgenstrasse 15 f.

Gebrüder Lincke, Zürich,
techn. Geschäft.
Bedarfs- und Hilfsmaterialien für
Ingenieure, Architekten und Bauunter-
nehmer.
Englische Sicherheitszünder
(Deutsch. Pat. 19. III. 79) [3639

Reichard & Cie., Wien
III. B. Marxergasse Nr. 17
Technisches Bureau in
Patent-Angelegenheiten
in Alleiniger Verbindung mit der
k. k. bestellten Kanzlei des E. Wurmb.
besorgen prompt und formgerecht Pa-
tente für Oesterreich-Ungarn, sowie
für alle Länder. Prospekte auf Ver-
langen gratis und franco. [3361

GEBR. KÖRTING

Fabrik von Strahl-Apparaten und Eisengiesserei
HANNOVER, Cellerstrasse 62,



Universal-
Injector.

empfehlen:
Körting's Patent-Universal-Injectoren und Speisewasser-Vorwärmer. Kostenerparnis durchschnittlich 10%o. Grösste Einfachheit und Betriebssicherheit. Saughöhe 7m. Maximaltemperatur 70° C.
Körting's Dampfstrahl-Elevatoren zum Ersatz der Wasserstationen, zum Heben jeglicher Art von Flüssigkeiten.
Körting's Wasserstrahlpumpen, betrieben mit dem städtischen Druckwasser, zum Entleeren von Kellern, Baugruben etc. (Nr. 1 für 1000 Liter stündlich, Mk. 15, Nr. 2 für 2000 Liter, Mk. 20 etc.).
Körting's Dampfstrahl-Schornsteinventilatoren zum Ersatz schlecht ziehender Schornsteine. [3609

Unterwindgebläse Condensatoren für Dampfstrahl-Feuerspritzen, Luftdruck- und Luftsaugapparate, Exhaustoren für Gasanstalten, Rührgebläse zum Reinigen von Speisewasser, etc. Prospekte, Zeugnisse und Preislisten stehen gratis zur Verfügung.
In der Schweiz vertreten durch **Stirnemann & Co. in Zürich.**